EXPERIMENTE FÜR KINDER

16:00 bis 22:00 Uhr

Holt Euch das Forschungsdiplom!

Experimentiert, staunt und lernt für euer Forschungsdiplom.
Sammelt Stempel und bekommt euer Forschungsdiplom!

16:00 bis 22:00 Uhr

Zehn, neun, acht... Ab geht die Rakete

Der Astronaut Alexander Gerst umkreiste als erster deutscher Kommandant der International Space Station die Erde. Träumst du auch davon ins All zu fliegen? Bastele eine Rakete und lerne, wie es gelingt, auf dem Weg ins All die Erdanziehungskraft zu überwinden. Starte deine Rakete auf der Mensawiese in den Berliner Himmel.
Forschergarten & Gläsernes Labor
Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern
Ort: Wiese an der Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 22:00 Uhr

Was hat mehr Zucker: Müsliriegel oder Schokoriegel?

Wissensquiz: Überlege selbst, wie viele Zuckerwürfel in einzelnen Lebensmitteln stecken.
Forschergarten & Gläsernes Labor
Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Gesundes Herz – gute Durchblutung!

Finde heraus, wie oft dein Herz in einer Minute schlägt, wie hoch dein Blutdruck ist und welche Menge an Sauerstoff in deinem Blut vorhanden ist. Mikroskopiere einen Blutausstrich und schau dir das schlagende Herz von Wasserflöhen an!
Lehrkräfte und Schüler:innen des Robert-Havemann-Gymnasiums, Partnerschule des Campus Berlin-Buch
Für Grundschüler:innen und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Sieh hin: Unsichtbare Welten!

Schreibe mit Geheimtinte aus Zitronensaft. Lass mysteriöse Papierblumen aus Filzstiftfarben erblühen. Schicke Gummibärchen auf Tauchstation.
Lehrkräfte und Schüler:innen des Robert-Havemann-Gymnasiums, Partnerschule des Campus Berlin-Buch
Für Grundschüler:innen und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Zauberei oder Physik?

Warum fällt nichts nach oben? Warum gewinnt der Schwerere? Erzeuge Strom mit Muskelkraft. Staune über die Experimentalshows präsentiert durch die Lehrkräfte des Robert-Havemann-Gymnasiums.
Lehrkräfte und Schüler:innen des Robert-Havemann-Gymnasiums, Partnerschule des Campus Berlin-Buch
Für Grundschüler:innen und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Farbenzauber mit Gewürzen: Entdecke den pH-Trick

Wird die Lösung leuchtend rot, sanft grün oder überraschend blau? Ist das Lieblingsgewürz eher sauer oder basisch? Mit spannenden Experimenten wird der geheime pH-Wert von Gewürzen und
Pflanzen durch Indikatoren enthüllt. Dafür darf gemörsert, gemischt und einfach nur gestaunt werden. Doch was steckt hinter diesen Farbveränderungen? Die chemischen Inhaltsstoffe der
Gewürze reagieren mit Indikatoren und offenbaren überraschende Ergebnisse. Zimt, Sumak oder Basilikum – jede Zutat zeigt ihr eigenes Farbspiel. Welche Kombination sorgt für den größten Wow-Effekt? Entdecke die Geheimnisse der pH-Welt.
Lehrer:innen und Schüler:innen des Ernst-Abbe-Gymnasiums Berlin, Partnerschule des Campus Berlin-Buch
Für Grundschüler:innen und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 22:00 Uhr

Wie viel Zucker ist wirklich im Getränk?

Ist Apfelsaft wirklich so gesund? Miss mit einem Refraktometer den Zuckergehalt verschiedener Getränke und lass dich überraschen.
Forschergarten & Gläsernes Labor
Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Geheime Botschaften

Geheimschriften und Geheimtinte sind faszinierende Mittel, um Informationen vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Geheimschriften verwenden spezielle Symbole, Buchstabenkombinationen oder Zahlen, um Nachrichten zu verschlüsseln. Geheimtinte hingegen ist eine spezielle Tinte, die unsichtbar bleibt, bis sie durch bestimmte Methoden sichtbar gemacht wird. Entdecke diese spannende Welt und löse Rätsel und Geheimnisse!
Herder-Gymnasium, Partnerschule des Gläsernen Labors
Für Grundschüler:innen und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Von Regenbogen im Reagenzglas bis zu schwimmenden Wasserblüten

Regenbogen im Reagenzglas
Um selbst einen Regenbogen im Reagenzglas entstehen zu lassen, brauchen wir verschiedene farbige Zuckerlösungen. Diese wollen wir in unserem Experiment „stapeln“. Warum das geht und welche Rolle die Dichte dieser Zuckerlösungen dabei spielt, zeigen wir Dir am Stand.

Chromatographie der Filzstifte
Filzstiftfarben, insbesondere die dunklen, werden aus ganz unterschiedlichen Farben zusammengemischt. Welche Farben sich in diesen Filzstiften verstecken, erfährst Du gemeinsam mit uns in diesem Experiment.

Chloroplasten – die Kraftwerke für die Produktion von Sauerstoff in Pflanzen
Warum sind die Pflanzen grün? Was sind die Chloroplasten und wie sehen sie unter dem Lichtmikroskop aus? Bei uns kannst Du lernen, wie die Pflanzen aus Wasser und Kohlenstoffdioxid mit Hilfe des Sonnenlichts Traubenzucker und Sauerstoff herstellen.

Stimmgabeln können auch Wasser spritzen lassen
Stimmgabeln erzeugen Töne mit definierter Frequenz. Kann man die Schwingung einer Stimmgabel sehen?
Schlage eine Zinke der Stimmgabel auf eine harte Oberfläche und stelle die Stimmgabel auf verschiedene Oberflächen. Beobachte mit uns was passiert.

Bunter Farbenzauber mit Rotkohlsaft
Möchtest Du auf einfache, aber faszinierende Weise mit Farben experimentieren? Mit Rotkohl, Zitronensaft, Waschpulver und anderen Küchenzutaten zauberst Du eine wundervolle Farbpalette.

Schwimmende Wasserblüten
Lass Deine selbstgebastelte Blume auf dem Wasser schwimmen und staune, wie sie erblüht. Lerne mehr darüber, wie sich Flüssigkeiten in engen Röhrchen verhalten. Dieser Kapillareffekt spielt in der Natur eine große Rolle.
Lehrer:innen und Schüler:innen der Berlin Cosmopolitan School
Für Grundschüler:innen und deren Eltern
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 19:00 Uhr

Experimente für die Jüngsten & Entdeckungstour für Eltern

Das Team der Kita Campussterne freut sich darauf, mit spannenden Mitmachaktionen für Kitakinder (2-6 Jahre) Einblicke in unser Haus und unsere Arbeit zu geben. Die Kitaführung findet jeweils um 16:00, 17:00, 18:00 Uhr statt.
Ort: Campuskita (B61)

OHNE ANMELDUNG!

16:00 bis 22:00 Uhr

Ganz schön schlau: Schleimpilze, KI und Neurobiologie

Bei uns kannst du in einer Knobel-Challenge gegen den Blob antreten, spannende Einblicke in die Neurobiologie bekommen und dir ein selbst gebautes Lernmodell aus Streichholzschachteln anschauen.
Lehrer:innen und Schüler:innen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums Berlin
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 22:00 Uhr

Mit Tick Tocks vom Chaos zur Ordnung

Entdeckt spielerisch das physikalische Phänomen der Synchronisation. Fünf mechanische Metronome werden auf einer beweglichen Unterlage platziert – zum Beispiel auf einem schwingungsfähigen Brett. Zunächst schlagen die Metronome völlig unkoordiniert, doch nach kurzer Zeit beginnen sie sich gegenseitig zu beeinflussen. Durch die Kopplung über die bewegliche Unterlage stimmen sie sich allmählich aufeinander ab – bis schließlich alle im Gleichklang ticken.
Dieses eindrucksvolle Experiment zeigt auf anschauliche Weise, wie aus Chaos Ordnung entsteht – ganz ohne äußere Steuerung!
Lehrer:innen und Schüler:innen der SchuleEins, Pankow
Ort: Experimentierhalle in der Mensa (A14)

16:00 bis 22:00 Uhr

Die Techniker Krankenkasse präsentiert:

T-Wall
Bei diversen Reaktionsspielen für Jung und Alt ist neben Schnelligkeit und Treffsicherheit auch eine gute Auge-Hand-Koordination gefragt. Egal ob alleine, im direkten Duell oder im Team, die T-Wall animiert jeden.

Für kleine und große Besucher:innen
Ort: Wiese an der Mensa

IN BEWEGUNG BLEIBEN

OHNE ANMELDUNG!

16:00 bis 22:00 Uhr

Unsichtbar – Sichtbar – Durchschaut: Mikroskopieren für alle

Praktisches Arbeiten am Mikroskop: Wir laden die Besucher:innen ein, Schnittpräparate von Organen zu färben und unter dem Mikroskop zu betrachten. Mitgebrachte Objekte wie Blütenblätter, Insekten oder Haare können sie ebenfalls mikroskopieren.
Gläsernes Labor & Max Delbrück Center
Für die ganze Familie.
Ort: Dachgeschoss, Gläsernes Labor (A13)
Hier: Stempelstation!

16:00 bis 22:00 Uhr

Ab ins Labor und entdecke die Welt der Laborgeräte!

Es wird gevortext, pipettiert und der pH-Wert am Rotkohlsaft entdeckt.
Gläsernes Labor
Geeignet für alle ab 8 Jahre!
Durchgängig geöffnet. Keine Anmeldung erforderlich
Ort: Gläsernes Labor (A13), Radiolab

MIT-MACHEN

Die beteiligten Einrichtungen

Max Delbrück Center
Leibniz-Forschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie (FMP)
Gläsernes Labor
Experimental and Clinical Research Center (ECRC)
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Berlin Institute of Health in der Charité (BIH)
Eckert & Ziegler SE

16:00 bis 22:00 Uhr

Entdecke die Welt der Radioaktivität: Ein spannendes Abenteuer für kleine Wissenschaftler:innen

Du hast die Möglichkeit, spannende Stationen zu durchlaufen und dabei spielerisch mehr über Radioaktivität zu lernen. Von Experimenten über interaktive Spiele bis hin zu informativen Stationen – am Ende wirst du zum echten Radioaktivitätsmeister gekrönt! Sei dabei und entdecke die Welt der Wissenschaft!
Eckert & Ziegler SE
ab 8 Jahren
Ort: Eckert & Ziegler (Haus A7)
Hier: Stempelstation!

17:00 bis 23:00 Uhr

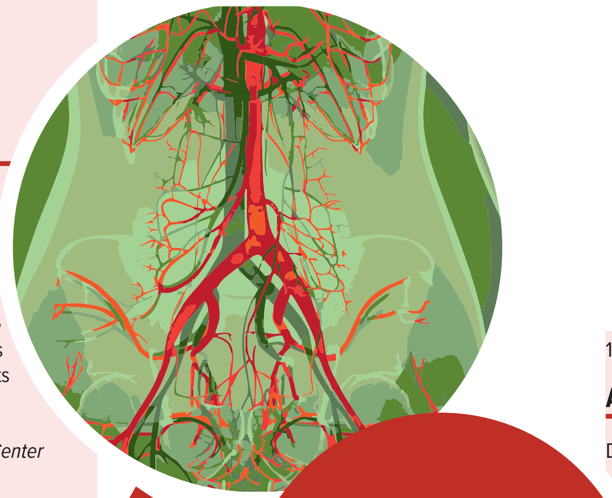
Die begehbare Arterie

Auf einer Länge von etwa 150.000 Kilometern bilden unsere Blutgefäße ein weit verzweigtes Netz, das jede noch so entlegene Stelle des Körpers erreicht. Die Arterien versorgen die Gewebe nicht nur mit Sauerstoff und Nährstoffen, können verstopfen und Infarkte verursachen. Die Zellen tauschen auch Informationen mit allen anderen Organen aus.
Aber wie sieht eine Arterie aus? Gemeinsam mit Expert*innen können Gäste ein begehbares Arterienmodell erkunden und sich über unsere Forschung informieren.
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 11:00 pm

The accessible artery

Over a length of around 150,000 kilometers, our blood vessels form a widely branched network that reaches every corner of the body. Arteries not only supply tissues with oxygen and nutrients, they can also become blocked and cause heart attacks. Arterial cells also exchange information with all other organs. But what does an artery look like? Together with experts, guests can physically walk through a giant model of an artery to learn about our research.
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)



15:00 bis 23:00 Uhr

Zentraler Infopunkt

Sie wollen sich für eine Laborführung oder einen Workshop anmelden? Sie haben Fragen zu unseren Angeboten? Dann sind Sie am zentralen Infopunkt richtig!
Ab 16 Uhr erhalten Sie hier Informationen über das Programm auf dem Campus Berlin-Buch und können Plätze für Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmendenzahl reservieren.
Die Führungen starten vor dem Haupteingang des Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

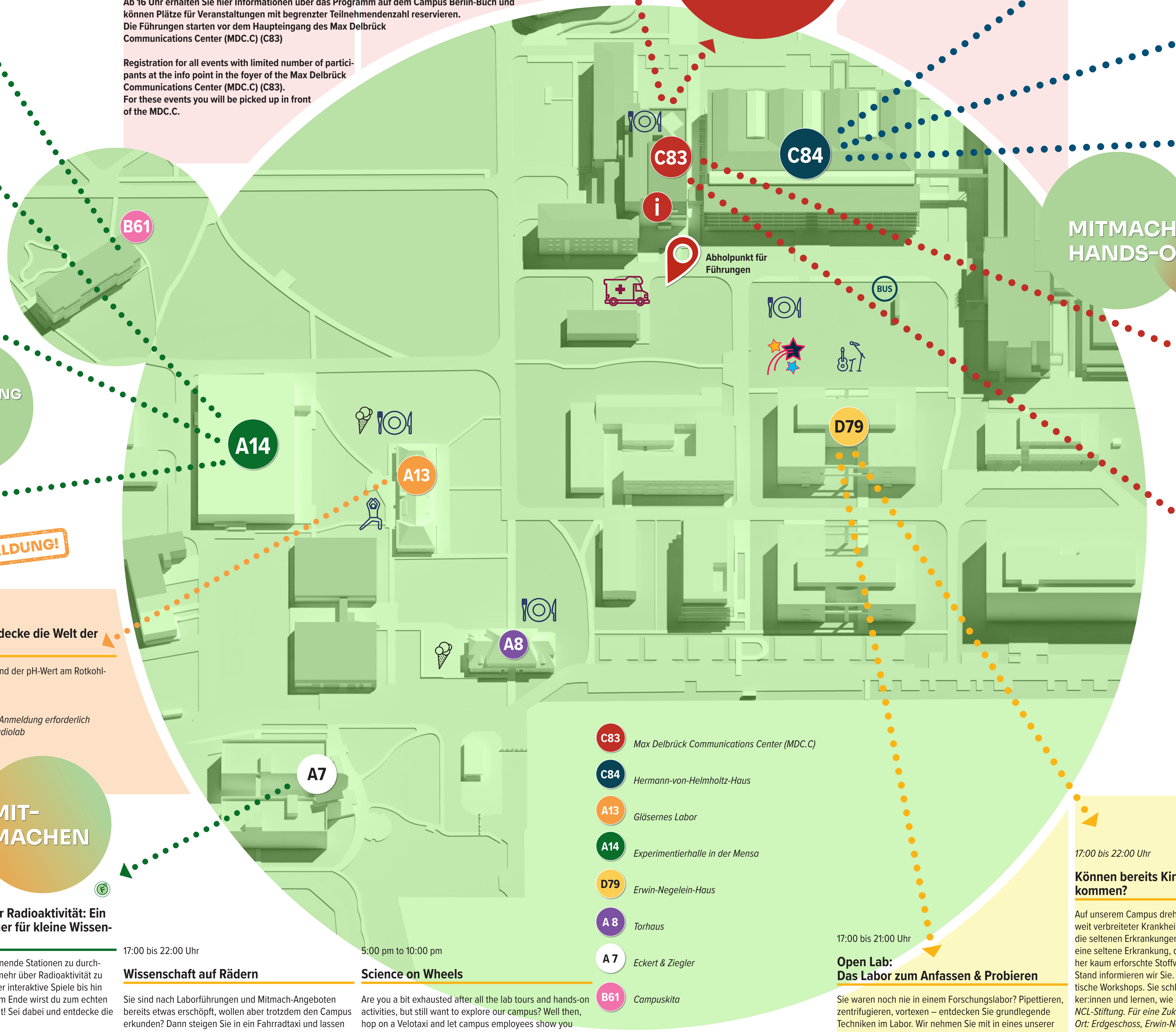
Registration for all events with limited number of participants at the info point in the foyer of the Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83).
For these events you will be picked up in front of the MDC.C.

ZENTRALER INFOPUNKT

15:30 bis 21:30 Uhr

Abendkasse

Die Tickets zur Langen Nacht der Wissenschaft gelten für alle Veranstaltungen in den teilnehmenden Wissenschaftseinrichtungen. Außerdem können Sie damit die Sonderbusse kostenfrei nutzen. Bei manchen Angeboten wie Workshops und Laborführungen ist allerdings die Zahl der Plätze begrenzt. Dafür müssen Sie sich zusätzlich am zentralen Infopunkt anmelden – natürlich kostenfrei.
Ort: Vor dem Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)



17:00 bis 22:00 Uhr

Wissenschaft auf Rädern

Sie sind nach Laborführungen und Mitmach-Angeboten bereits etwas erschöpft, wollen aber trotzdem den Campus erkunden? Dann steigen Sie in ein Fahrradtaxi und lassen Sie sich von Campus-Mitarbeiter:innen alles zeigen. Sie können Fragen zur Wissenschaft, zum Alltag in einer Forschungseinrichtung oder zur Geschichte stellen. Oder einfach die Fahrt genießen. Völlig kostenlos.
Auf dem Campusgelände

5:00 pm to 10:00 pm

Science on Wheels

Are you a bit exhausted after all the lab tours and hands-on activities, but still want to explore our campus? Well then, hop on a Velotaxi and let campus employees show you around. You can ask questions about science, about every-day-life at a research institution, or history. Or just enjoy the ride. Completely free of charge.
On Campus

OHNE ANMELDUNG!

17:00 bis 21:00 Uhr

Open Lab: Das Labor zum Anfassen & Probieren

Sie waren noch nie in einem Forschungslabor? Pipettieren, zentrifugieren, vortexen – entdecken Sie grundlegende Techniken im Labor. Wir nehmen Sie mit in eines unserer Labore und lassen Sie einige der gängigsten Arbeitsschritte selbst ausprobieren. Besuchen Sie das Labor zum Anfassen und Fragen stellen.
Leibniz-Forschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie & Gläsernes Labor
Ort: Erwin-Negelein-Haus (D79), Erdgeschoss

MITMACHEN HANDS-ON ACTIVITIES

16:00 bis 22:00 Uhr

Wie ist die Maus zu Haus?

Tierversuche gehören zur medizinischen Forschung. Ohne sie wären viele wichtige Erkenntnisse nicht möglich. Wir zeigen Ihnen, mit welcher Sorgfalt und mit welchem technischen Aufwand Mäuse bei uns gehalten werden. Als Besucherin und Besucher können Sie sich selbst in der Tierpflege erproben, und wir stehen Ihnen zu Gesprächen zur Verfügung. Hinweis: Selbstverständlich arbeiten wir dabei nicht mit echten Tieren.
Tierhaltung, Max Delbrück Center, Empfohlen ab 10 Jahren.
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)
Hier: Stempelstation!

OHNE ANMELDUNG!

5:00 pm to 10:00 pm

To see is to know

In many languages, verbs for „seeing“ also mean „understanding“, linking vision to knowledge.
Inspired by this concept, Dr. Eleonora Adami presents artworks that explore the interplay of light and shadow — such as cyanotype prints — and incorporate materials tied to sight and perception. Her art presents her reflections on how sight shapes understanding.
Eleonora Adami, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Hermann von Helmholtz House (C84)

17:00 bis 22:00 Uhr

Porträtausstellung “Discoverers”

Neugier treibt uns Menschen seit jeher an – sie hat uns bis in die Tiefen des Ozeans und ins Weltall geführt. Aber was ist mit unserem Körper? Wer sind die Menschen, die ihn bis ins kleinste Detail verstehen wollen? Die Therapien entwickeln, die uns allen zugutekommen? Willkommen bei „Discoverers“! In unserer Porträtausstellung stellen wir Ihnen Forschende des Max Delbrück Center vor. Genießen Sie die Fotografien von Pablo Castagnola.
Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)

17:00 bis 22:00 Uhr

Eine Reise in die Welt der Stammzellen

Grundlagenforschung, neue Therapien, Medikamente testen, biologische Entwicklung verstehen – Stammzellen spielen in vielen Forschungsfeldern eine große Rolle. Das German Stem Cell Network GSCN und das Berlin Institute of Health in der Charité (BIH) setzen sich hier multimedial mit diesen faszinierenden Zellen auseinander. Mit einer Poster-Ausstellung mit Quiz sowie interaktivem Informationsmaterial: Was sind Stammzellen? Wer hat Stammzellen? Wo finden wir Stammzellen in unserem Körper?
German Stem Cell Network GSCN & Berlin Institute of Health in der Charité (BIH), empfohlen ab 12 Jahren.
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)
Hier: Stempelstation!

5:00 pm to 10:00 pm

Portrait exhibition “Discoverers”

Curiousness drives humanity – it has taken us to the depths of the ocean and all the way into outer space. When it comes to our bodies, who are the people most compelled to explore how they work? To develop cures that benefit us all? Welcome to “Discoverers”! In our portrait exhibition, meet the scientists of Max Delbrück Center. Enjoy the intimate photographs taken by Pablo Castagnola.
Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Hermann von Helmholtz House (C84)

17:00 bis 22:00 Uhr

Scala Naturae – Stufenleiter der Wesen

Wir stehen auf den Schultern von Riesen, die älter sind, als wir denken, sagt RíEile. Die Serie Scala Naturae widmet sich der Evolution und ihrer Analyse. Das Konzept einer „Stufenleiter der Wesen“ gab es bereits in der Antike. Später wurde sie eine Säule der christlichen Weltsicht, die alles Leben nach zunehmender Komplexität von Mineralien bis Gott ordnete. Als Carl Linnaeus seine Taxonomie konzipierte, war sie von dieser Tradition geprägt. Auch wenn das heute naiv erscheint, hatten die Riesen in einem Punkt recht: Je mehr wir über die Natur lernen, desto klarer sehen wir ihre Hierarchie.
RíEile
Ort: Foyer, Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)

5:00 pm to 10:00 pm

Scala Naturae – ladder of being

We stand on the shoulders of the giants much older than we think, says the artist RíEile. The Scala Naturae series reflects on evolution and the history of its study. The concept “Ladder of being” can be traced back to antiquity. Later, it became a pillar of the Christian worldview, organizing all life on a scale of increasing complexity from minerals to God. When Carl Linnaeus formulated his taxonomy, it was shaped by this tradition. Although these views may seem naïve today, the giants were right about one thing: the more we learn about nature, the clearer we see its hierarchy.
RíEile
Venue: Lobby, Hermann von Helmholtz House (C84)

SCIENCE MEETS ART

5:00 pm to 11:00 pm

Gene Express

GENE EXPRESS is a board game made by members of the Science Communication Teacher Training (SCOTT) group from the Max Delbrück Center and Charité, with game designer Steffen Bogen. The project was funded by the Stiftung Charité Science x media tandem program. The game is based on the principles by which cells use information in their genes to produce proteins. Players compete with each other to try to make their own proteins. The best thing is that you don't need to know any science to play! Come by room 1007 in House 84 to try out the game!
Russ Hodge, Max Delbrück Center
Venue: Room 1007, Hermann von Helmholtz House (C84)

17:00 bis 23:00 Uhr

Der Gen-Express

GENE EXPRESS ist ein Brettspiel, das die „Science Communication Teacher Training“-Gruppe des Max Delbrück Center gemeinsam mit dem Spieledesigner Steffen Bogen entwickelt hat – das „Science x media tandem“ hat die Stiftung Charité gefördert. Das Spiel basiert auf den Prinzipien, nach denen Zellen die Informationen in ihren Genen nutzen, um Proteine herzustellen. Die Spieler*innen treten gegeneinander an und versuchen, selbst Proteine zu produzieren. Das Beste daran ist, dass man dafür keine wissenschaftlichen Vorkenntnisse braucht! Kommen Sie im Haus 84 vorbei, und versuchen Sie es selbst!
Russ Hodge, Max Delbrück Center
Ort: Raum 1007, Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)

16:00 bis 23:00 Uhr

Unsichtbar – Sichtbar – Durchschaut: Mikroskope aus Berlin und Brandenburg

Die Zelltheorie wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Berlin entwickelt. Sie besagt, dass alle Gewebe bei Pflanzen und Tieren aus Zellen bestehen – eine Erkenntnis, die nur mit Hilfe von Mikroskopen möglich war. Es entwickelte sich bald eine neue Industrie in Berlin: die Herstellung von Mikroskopen. In unserer Ausstellung lernen Sie die Anfänge dieser Branche kennen, außerdem bekommen Sie einen Einblick, welche Rolle die Mikroskopie heute am Max Delbrück Center spielt.
Ort: Flure im zweiten und dritten Obergeschoss, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

4:00 pm to 11:00 pm

Visible – Invisible – Understood: The Microscopes from Berlin and Brandenburg

The cell theory was developed in the first half of the 19th century in Berlin. It says that all tissues in plants and animals consist of cells – a knowledge that was only possible with the help of microscopes. A new industry soon developed in Berlin: the manufacture of microscopes. In our exhibition, you will get to know the beginnings of this trade and gain an insight into the role microscopy plays at the Max Delbrück Center today.
Venue: Corridors on the second and third floors, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

17:00 bis 22:00 Uhr

Zellkultur – die kleinste lebende Einheit in der Petrischale

Die Zelle ist die kleinste lebende Einheit aller Organismen. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der Forschung und bietet viele Möglichkeiten. Möchten Sie oder möchtest Du wissen, wie wir Zellen in der Forschung nutzen? Hier können Gäste selbst die Aufgaben in der Zellkultur ausprobieren und anschauen, wie ein Experiment durchgeführt wird.
Ab 10 Jahren.
AG Müller/Dechend, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 10:00 pm

Cell culture – the smallest living unit in a petri dish

The cell is the smallest living unit of all organisms. It is an important part of scientific research and provides multiple opportunities. Would you like to know how we use cell culture in research? Here you can try out cell culture tasks and see how experiments are conducted.
From 10 years.
Müller / Dechend lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

17:00 bis 22:00 Uhr

Sinne unterm Mikroskop – Erforsche das somatosensorische System

Unser Labor untersucht die Eigenschaften des somatosensorischen Systems und seine neuronalen Schaltkreise. Wie nehmen wir Berührung und Temperatur wahr? Wie können wir neurologische Signale exakt messen? In interaktiven Szenarien machen wir unsere Forschung erfahrbar.
AG Poulet, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 10:00 pm

Senses under the Microscope – Explore the Somatosensory System

Our laboratory delves into the intricacies of the somatosensory system and its neuronal circuits. How do we perceive touch and temperature? And how can we accurately measure neurological signals? Through interactive scenarios, we make our research tangible and accessible.
Poulet lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

17:00 bis 23:00 Uhr

Labor-Olympiade

Pipettieren, messen, Informationen finden – bei unserer Labor-Olympiade können Kinder und Erwachsene ausprobieren, wie gut sie sich für den Laboralltag eignen würden. Ein Labor-Selfie ist inklusive.
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 11:00 pm

Lab Olympics

Pipetting, measuring, finding information – in our Lab Olympics you can put your abilities up to a test and find out whether you have what it takes to master the every-day lab work. A lab selfie is included.
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

17:00 bis 23:00 Uhr

Mathe und Biologie kombinieren – ein Modell für den Jojo-Effekt

Es kann schwer sein, das Wunschgewicht über längere Zeit zu halten und nach einer Diät nicht gleich den Jojo-Effekt zu spüren zu bekommen. Aber warum eigentlich? Und was kann man dagegen tun? Wir erklären diese Erfahrung mithilfe von Mathematik und Computer-Simulationen.
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 11:00 pm

Combining maths and biology – a model of yoyo-dieting

Sustaining your desired weight and not falling victim to Yoyo-dieting can be challenging. But why is that? And how can you avoid it? We use maths and computational simulations to explain this reality.
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

17:00 bis 22:00 Uhr

Translationale Forschung – vom Modell zum Menschen

Was passiert eigentlich bei einer klinischen Studie? Fragen rund um die Brücke zwischen experimenteller und klinischer Forschung zu Ernährung, Darm-Mikrobiom und Herz-Kreislauf-Erkrankungen beantworten hier Wissenschaftler:innen des Experimentellen und Klinischen Forschungszentrums ECRC. Sie zeigen, welche Messungen Auskunft zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen geben und wie sie kleine Blutgefäße im Modell und im Menschen untersuchen. Mit der VR-Brille können Sie das Herz erkunden, mehr über die Herzgesundheit erfahren und lernen, was bei einem Herzinfarkt geschieht oder wie ein EKG funktioniert.
AG Müller/Dechend, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 10:00 pm

Translational Research – from Model to Human

What actually happens during a clinical study? Scientists from the Experimental and Clinical Research Center (ECRC) will answer questions about bridging experimental and clinical research on nutrition, the gut microbiome, and cardiovascular diseases. They will demonstrate what types of measurements provide information about cardiovascular diseases and how they examine small blood vessels in both models and humans. Using virtual reality glasses, you can explore the heart, learn more about heart health, and understand what happens during a heart attack, or how an electrocardiogram works.
Müller / Dechend lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

OHNE ANMELDUNG!

IN BEWEGUNG BLEIBEN

17:00 bis 22:00 Uhr

Können bereits Kinder Demenz bekommen?

Auf unserem Campus dreht sich alles um die Erforschung weit verbreiteter Krankheiten, aber wer kümmert sich um die seltenen Erkrankungen? Die NCL-Stiftung klärt auf über eine seltene Erkrankung, die Kinderdemenz NCL, eine bisher kaum erforschte Stoffwechselkrankheit. An unserem Stand informieren wir Sie. Im Gläsernen Labor gibt es praktische Workshops. Sie schlüpfen in die Rolle von Genetiker:innen und lernen, wie eine Diagnose gestellt wird.
NCL-Stiftung. Für eine Zukunft ohne Kinderdemenz
Ort: Erdgeschoss, Erwin-Negelein-Haus (D79)
Hier: Stempelstation!

17:00 bis 22:00 Uhr

Seltene Erkrankungen selbst erleben

Zahlreiche Erkrankungen sind für Betroffene mit großen Einschränkungen verbunden. Finden Sie hautnah heraus, wie sich die Schmetterlingskrankheit anfühlt und erfahren Sie mittels einer Simulation wie sich die Sehleistung bei z.B. „grünem Star“, „grauem Star“ sowie Netzhautablösung verändert. Gern zeigen wir dir mit welchen Beeinträchtigungen viele Menschen leben müssen und was es für den Alltag bedeutet.
Berliner Sparkassenstiftung Medizin
Ort: Erdgeschoss, Erwin-Negelein-Haus (D79)
Hier: Stempelstation!

17:00 bis 22:00 Uhr

Die Techniker Krankenkasse präsentiert:

In Bewegung bleiben
Entdecken Sie den PIXFORMANCE-Trainer als ihren Personal Trainer, der zu kleinen Bewegungseinheiten anregt und spezielle Übungen individuell für Sie auswählt und die Ausführung auf Sie abgestimmt begleitet. Sie trainieren quasi gegenüber ihrem Spiegelbild und erhalten simultan Feedback und Korrekturen der Bewegungsausführung.

Für kleine und große Besucher:innen
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

17:00 bis 22:00 Uhr

Mit der Kryo-Elektronenmikroskopie die Struktur von Membranproteinen aufklären

Proteinstrukturen verändern sich: So können Zellen wachsen, sich teilen und so können Krankheitserreger sie kapern. Wir nutzen Kryo-Elektronenmikroskopie, um diese Strukturen zu analysieren. Um das biologische Material in Ursprungsform zu erhalten, frieren wir Herz-, Muskel- und Gehirn-Zellen samt Proteinen bei -195°C in feine Eisschichten ein. Dann laden wir die Proben in die Elektronenmikroskope und verarbeiten Big Data, um zu verstehen, wie die Strukturen funktionieren. Am Stand sehen Sie Proteinmodelle aus dem 3D-Drucker – und können die Untereinheiten zum ganzen Protein zusammensetzen.
AG Kudryashev, Max Delbrück Center
Ort: Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

5:00 pm to 10:00 pm

Using Cryo-Electron Microscopy to understand the structure of membrane proteins

Protein structures change all the time. This lets cell grow, divide, and even permits pathogens to invade. We use cryogenic electron microscopy to study these structures: We freeze cells from the heart, muscles and brain with proteins at -195°C in thin layers of ice preserving the biological material in its native form. We then load the sample into the huge electron microscopes and process big data to reveal the structures and understand how they work. At the booth, we will present 3D-printed protein models – and you can assemble the subunits to a whole protein.
Kudryashev lab, Max Delbrück Center
Venue: Lobby, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)